

Lehramt studieren - wie und was?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 7. Februar 2018 22:01

Abgesehen vom ganzen restlichen Quatsch, den du da verzapfst: machst du auch bitte einen Unterschied zwischen "fachfremd" und "Zertifikatskurs" (und auch bitte "Erweiterungsprüfung", den du scheinbar in den selben Topf wirst, ich fühle mich echt veräppelt...).

DAS sind für mich die Momente, wo ich mir denke, dass es okay ist, keine Kinder zu haben: die Gespräche meiner KollegInnen über die Grundschulzeit ihrer Kinder... Ich würde wahnsinnig werden zu wissen / merken, was für Menschen mit (meinem Mamagefühl nach) "fehlenden" Qualifikationen meine Kinder unterrichten. Und ja, es ist systemimmanent, weil die Ausbildung in Deutschland so ist, aber dass weit über jede zweite Klasse Matheunterricht von einem "Deutsch/Sachfach-Grundschulpädagogen" bekommt, ohne Unterscheidung darüber, ob der Lehrer ein gutes Mathedidaktikverständnis hat oder einfach super gut das Lesen beibringt, arghhh... ich freue mich über alle "verpassten" Magengeschwüre...